



KitOgata.de - Magazin für Kindheit und Bildung

Wissen teilen. Praxis sichtbar machen. Diskurs ermöglichen.

KitOgata.de ist das gemeinnützige Online-Magazin von Sozialräume e.V. für Themen rund um **Kindheit, Bildung und pädagogische Praxis**.

Das Magazin verbindet Erfahrungen aus der Praxis mit fachlichen und wissenschaftlichen Perspektiven. Es greift aktuelle Fragen auf, gibt unterschiedlichen Stimmen Raum und macht Wissen frei zugänglich.

Im Mittelpunkt stehen Kinder und die Bedingungen, unter denen sie aufwachsen, lernen und sich entwickeln. Gleichzeitig richtet sich der Blick auf Familien, Fachkräfte, Einrichtungen, Vereine und andere Menschen und Organisationen, die Kindheit und Bildung mitgestalten.

KitOgata.de möchte informieren und einordnen, Erfahrungen sichtbar machen, Diskussionen anregen und Wissen so zur Verfügung stellen, dass andere damit weiterarbeiten können.

Themen so vielfältig wie Kindheit und Bildung

Kindheit und Bildung berühren viele Lebens- und Arbeitsbereiche. Entsprechend breit ist das Themenspektrum von KitOgata.de.

Beiträge können sich mit pädagogischer Praxis, Kita und Ganzttag, Familien, Kinderrechten und Beteiligung, Kinderschutz und Schutzabsicherung, Personal und Arbeitsbedingungen, Vereinen und ehrenamtlichem Engagement, Umwelt und Klima oder gesellschaftlichen Entwicklungen beschäftigen.

Auch Themen, die auf den ersten Blick nicht unmittelbar pädagogisch erscheinen, können relevant sein, wenn sie die Lebensbedingungen von Kindern, Familien oder den pädagogischen Alltag beeinflussen.

Dabei muss nicht jeder Beitrag eine fertige Antwort liefern. Gute Fragen, Erfahrungen aus der Praxis und unterschiedliche fachliche Einschätzungen können ebenso wertvoll sein.

Praxis und Fachlichkeit miteinander verbinden

KitOgata.de möchte unterschiedliche Formen von Wissen zusammenbringen.

Erfahrungen aus dem pädagogischen Alltag haben ebenso ihren Platz wie fachliche Einordnungen und wissenschaftliche Perspektiven. Praxisberichte können zeigen, wie sich abstrakte

Fragestellungen im Alltag tatsächlich auswirken. Fachbeiträge können Zusammenhänge erklären und neue Perspektiven eröffnen.

Fachlichkeit soll dabei verständlich und zugänglich bleiben.

KitOgata.de richtet sich deshalb nicht ausschließlich an ein wissenschaftliches Fachpublikum. Das Magazin möchte Menschen erreichen, die sich familiär, beruflich, ehrenamtlich oder persönlich mit Kindheit und Bildung beschäftigen.

Fachwissen und Erfahrungswissen können sich ergänzen.

Kinder ernst nehmen

Kinder sind eigenständige Menschen mit eigenen Rechten, Bedürfnissen, Erfahrungen und Perspektiven.

Diese Haltung prägt auch KitOgata.de. Kinderrechte, Beteiligung, Schutz und Inklusion gehören deshalb zu den grundlegenden Orientierungspunkten des Magazins.

Wo über Kinder und ihre Lebenswelten gesprochen wird, soll ihre Perspektive mitgedacht werden. Strukturen und Entscheidungen können auch danach betrachtet werden, welche Möglichkeiten sie Kindern für Beteiligung, Entwicklung, Schutz und Selbstwirksamkeit eröffnen.

Dabei geht es auch um die Sprache und die Bilder, mit denen über Kinder gesprochen und berichtet wird. Kinder sollen respektvoll dargestellt und weder auf Probleme noch auf vermeintliche Defizite reduziert werden.

Raum für unterschiedliche Perspektiven

KitOgata.de versteht sich auch als **Diskursraum**.

Fachliche Diskussion lebt davon, dass unterschiedliche Erfahrungen, Einschätzungen, Emotionen und Perspektiven sichtbar werden können. Deshalb bietet das Magazin Raum für verschiedene Formen von Beiträgen – beispielsweise Fachartikel, Praxisberichte, Interviews, Kommentare, Meinungsbeiträge oder persönliche Erfahrungen mit fachlichem Bezug.

Unterschiedliche Sichtweisen dürfen dabei nebeneinanderstehen und Diskussionen eröffnen.

Grundlage bleibt ein respektvoller und verantwortungsbewusster Umgang miteinander. Beiträge sollen fachlich nachvollziehbar argumentieren, diskriminierungssensibel formuliert sein und die Rechte und Würde der Menschen achten, über die gesprochen wird.

So soll ein Magazin entstehen, das nicht nur Wissen veröffentlicht, sondern **Austausch ermöglicht**.

Autor*innen sind herzlich eingeladen

KitOgata.de lebt von unterschiedlichen Stimmen und Erfahrungen.

Deshalb laden wir Menschen ausdrücklich dazu ein, **selbst Autor*in bei KitOgata.de zu werden**.

Beiträge können aus pädagogischer Praxis und Wissenschaft ebenso kommen wie aus Vereinsarbeit, zivilgesellschaftlichem Engagement, Familienalltag oder anderen Bereichen, die Berührungspunkte mit Kindheit und Bildung haben.

Publizistische Erfahrung ist dafür keine Voraussetzung. Entscheidend sind eine nachvollziehbare Perspektive, fachliche Verantwortung und die Bereitschaft zu einem konstruktiven Austausch.

Die Redaktion kann bei der Ausarbeitung und redaktionellen Gestaltung eines Beitrags unterstützen. Autor*innen werden bei ihren Artikeln genannt und können in einer Autor*innenbox mit einer kurzen Vorstellung und einem Hinweis auf ihre eigene Website sichtbar werden.

Die Mitarbeit erfolgt derzeit ohne Honorar.

Erfahrung teilen. Fragen stellen. Wissen weitergeben.

Wissen teilen – offen unter CC BY-SA

KitOgata.de möchte Wissen nicht nur zugänglich machen. Es soll auch **weiterverwendet und weiterentwickelt werden können**.

Deshalb stehen die redaktionellen Texte von KitOgata.de, sofern nicht anders gekennzeichnet, unter der offenen Lizenz **Creative Commons Namensnennung – Weitergabe unter gleichen Bedingungen 4.0 International (CC BY-SA 4.0)**.

Das bedeutet: Texte dürfen gelesen, gespeichert, geteilt und an anderer Stelle veröffentlicht werden. Sie dürfen außerdem bearbeitet, übersetzt und weiterentwickelt sowie beispielsweise in Bildungsangeboten, Präsentationen, Teamsitzungen, wissenschaftlichen Zusammenhängen oder eigenen Materialien verwendet werden.

Dabei gelten zwei wesentliche Bedingungen: Die Autor*innen beziehungsweise KitOgata.de müssen entsprechend der jeweiligen Kennzeichnung genannt werden. Bearbeitete Fassungen müssen wiederum unter derselben oder einer mit CC BY-SA 4.0 kompatiblen Lizenz weitergegeben werden.

So bleibt Wissen auch dann offen zugänglich, wenn andere darauf aufbauen.

Vollständiger Lizenztext: <https://creativecommons.org/licenses/by-sa/4.0/deed.de>

Wissen darf weiterwandern.

Die offene Lizenz gilt ausschließlich für die entsprechend gekennzeichneten redaktionellen Texte. Bilder, Fotografien, Illustrationen, Grafiken und Inhalte Dritter können eigenen Nutzungsrechten unterliegen. Für sie gelten die jeweils angegebenen Lizenz- und Urheberhinweise.

Gemeinnützig und werbefrei

KitOgata.de ist ein gemeinnütziges Projekt von **Sozialräume e.V.**

Das Magazin arbeitet **werbefrei und ohne Tracking**. Welche Themen aufgegriffen werden, soll sich an ihrer fachlichen und gesellschaftlichen Relevanz orientieren.

Damit soll ein publizistischer Raum entstehen, in dem Wissen frei zugänglich bleibt und Inhalte nicht hinter Bezahlschranken oder kommerziellen Interessen verschwinden.

Die Arbeit am Magazin wird durch ehrenamtliches Engagement und die Strukturen von Sozialräume e.V. ermöglicht.

Wer KitOgata.de unterstützen möchte, kann das auf unterschiedliche Weise tun: Artikel weitergeben, Themen vorschlagen, eigene Erfahrungen oder Fachwissen einbringen, selbst einen Beitrag verfassen oder das Projekt durch eine Spende beziehungsweise die Unterstützung von Sozialräume e.V. stärken.

Verantwortungsvoller und transparenter Umgang mit KI

Digitale Werkzeuge und KI-Systeme können die redaktionelle Arbeit von KitOgata.de unterstützen – beispielsweise bei Recherche, Strukturierung, sprachlicher Ausarbeitung oder der Erstellung von Bildmaterial.

Die fachliche und redaktionelle Verantwortung bleibt dabei bei Menschen. Inhalte werden redaktionell geprüft, eingeordnet und verantwortet.

Wenn Texte ganz oder teilweise mithilfe generativer KI erstellt wurden, wird dies entsprechend gekennzeichnet.

Auch **KI-generierte Bilder** können bewusst eingesetzt werden. Sie ermöglichen es beispielsweise, pädagogische Situationen oder Themen zu illustrieren, ohne dafür reale Menschen abbilden zu müssen. Das kann zum Schutz von Persönlichkeitsrechten beitragen und ist insbesondere bei der Darstellung von **Kindern** von Bedeutung.

Statt reale Kinder für illustrative Zwecke zu fotografieren oder ihre Bilder für unterschiedliche Veröffentlichungszusammenhänge zu verwenden, können künstlich erzeugte Darstellungen Situationen veranschaulichen, ohne die Identität eines tatsächlichen Kindes offenzulegen.

KI-generierte Bilder werden als solche gekennzeichnet. Auch bei künstlich erzeugten Darstellungen achten wir auf eine respektvolle, diskriminierungssensible und der Würde von Kindern und Erwachsenen entsprechende Bildsprache.

Für den Einsatz von KI gelten darüber hinaus die Grundsätze des veröffentlichten **KI-Kodex von KitOgata.de**.

So verbinden wir die Möglichkeiten digitaler Werkzeuge mit **Transparenz, menschlicher Verantwortung und dem Schutz von Persönlichkeitsrechten**.

KitOgata.de und Sozialräume e.V.

KitOgata.de ist ein Projekt von **Sozialräume e.V.** und die publizistische Stimme des Vereins für Themen rund um Kindheit und Bildung.

Das Magazin ergänzt die praktische, fachliche und bildungsbezogene Arbeit des Vereins um einen öffentlich zugänglichen Ort für Information, Austausch und Diskussion.

Dabei ist KitOgata.de offen für Perspektiven über den Verein hinaus. Autor*innen, Fachkräfte, Wissenschaftler*innen, Familien, Ehrenamtliche und andere Interessierte können Themen und Erfahrungen einbringen und damit zur Vielfalt des Magazins beitragen.

Sozialräume e.V. übernimmt als Herausgeber die organisatorische und redaktionelle Verantwortung und schafft den Rahmen für ein **gemeinwohlorientiertes, werbefreies und offen zugängliches Fachmagazin**.

Mitlesen, weitergeben, mitgestalten

KitOgata.de soll davon leben, dass Wissen genutzt wird.

Artikel dürfen gelesen und weitergegeben werden. Fachliche Impulse können in Teams, Einrichtungen, Vereinen oder anderen Zusammenhängen aufgegriffen werden. Menschen können widersprechen, ergänzen, eigene Erfahrungen einbringen und neue Fragen stellen.

Und wer selbst etwas zu sagen hat, ist eingeladen, das Magazin mitzugestalten.

Denn fachlicher Austausch entsteht dort, wo Wissen nicht nur veröffentlicht, sondern **geteilt und weitergedacht** wird.

Wissen teilen.

Praxis sichtbar machen.

Diskurs ermöglichen.

**Aus Begegnungen wachsen Beziehungen.
Beziehungen ermöglichen Gemeinschaft.
Gemeinschaft gestaltet Zukunft.**

Kontakt

Sozialräume e.V. | Empathie und Expertise

Neusser Str. 517 E · 41065 Mönchengladbach

E-Mail: mail@sozialraeume.de

Büro Mönchengladbach

Telefon: 02161 530510

E-Mail: moenchengladbach@sozialraeume.de

Büro Rhein-Kreis Neuss

Telefon: 02131 7196370

E-Mail: rhein-kreis-neuss@sozialraeume.de

Herausgeber

Sozialräume e.V., Mönchengladbach

Vertreten durch den Vorstand: Stefanie Kunz, Angela Meisen und Karsten Daskalakis

Vereinsregister: Amtsgericht Mönchengladbach, **VR 5938**

Gemeinnütziger Verein

<https://sozialraeume.de>

Stand: September 2026